



Appenzell Ausserrhoden

PROTOKOLL

71. Hauptversammlung des TCS Appenzell Ausserrhoden

Montag, 22. April 2024, 18.30 Uhr, Hotel Linde Teufen

18.00 Uhr Saalöffnung

18.30 Uhr Hauptversammlung

19.20 Uhr Ende der Versammlung

anschliessend Nachtessen, «TCS Lät Night Show» mit Philipp Langenegger

Vorsitz: Patrick Kessler

Protokoll: Lukas Pfiffner

Anwesend: 160 Personen, davon 106 Stimmberechtigte; das absolute Mehr beträgt 54.

Entschuldigt: diverse Mitglieder und einige eingeladene Gäste.

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll der 70. Hauptversammlung vom 24. April 2023
2. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten
3. Genehmigung Jahresrechnung 2023; Entlastung des Vorstandes
4. Festsetzung Sektionsbeitrag
5. Genehmigung Voranschlag
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
9. Statutenänderungen
10. Tätigkeitsprogramm 2024
11. Verschiedenes

Stimmenzähler sollen – so die Empfehlung des Vorsitzenden – nur im Bedarfsfall bestimmt werden. Die Anwesenden sind einverstanden.

1. Genehmigung des Protokolls der 70. Hauptversammlung vom 24. April 2023

Das Protokoll, von Lukas Pfiffner verfasst, konnte auf der Website des TCS AR heruntergeladen werden. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Genehmigung Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Patrick Kessler verweist auf den Kurzbericht im Touring 04/2024 sowie auf den ausführlichen Jahresbericht, der auf der Website eingesehen werden konnte. Er ergänzt den Bericht mündlich unter Präsentation einzelner Folien. Man sei sowohl regional als auch national vielfältig

unterwegs, sagt der Präsident und gibt Einblicke in Anlässe, Veranstaltungen, Angebote, Dienstleistungen. Patrick Kessler weist auf die nationale Abstimmung «STEP» hin und erwähnt, dass sich der TCS im Abstimmungskampf mit anderen Organisationen und Verbänden zusammenschliesse: Es gelte, Problemzonen im Nationalstrassennetz gezielt zu beheben.

Die Übergabe des Amtes von Heinz Jucker zu ihm sei einwandfrei und kollegial verlaufen, teilt Patrick Kessler mit.

Vizepräsident Christian Baumberger dankt im Namen des Vorstandes für die grosse Arbeit und die kollegiale Art des Präsidenten und lässt über den Jahresbericht abstimmen. Er wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung Jahresrechnung 2023; Entlastung des Vorstandes

Die Rechnung 2023 schliesst bei Einnahmen von 175'684.98 Franken und Ausgaben von 171'355.49 Franken mit einem Gewinn von 4329.49 Franken ab. Der Präsident erläutert einige Positionen. Das per 31.12.2023 ausgewiesene Eigenkapital beträgt 207'211.71 Franken. Auf Antrag der Revisionsstelle (Peter Kläger liest den Bericht vor) wird die Rechnung einstimmig genehmigt und der Finanzchefin Sarah Crettaz für die kompetente, saubere Buchführung der Dank ausgesprochen. Diesen dürfen auch die übrigen Mitglieder des Vorstandes entgegennehmen.

4. Festsetzung des Sektionsbeitrages 2025

Die Abstimmung ergibt Einstimmigkeit: Die Beiträge für die Sektion werden beibehalten (15.00 Franken Einzelmitgliedschaft, 25.00 Franken Familienmitgliedschaft).

5. Genehmigung des Voranschlags 2024

Das Budget für das laufende Jahr rechnet bei Ausgaben von 172'505.00 Franken und Einnahmen von 172'850.00 Franken mit einem Einnahmenüberschuss von 345.00 Franken. Patrick Kessler erläutert einzelne Positionen. Das Budget wird ohne Diskussion und einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Es sind in diesem Jahr keine Vorstandswahlen vorzunehmen. Es liegt aber der Rücktritt von Micheline Schicho vor (siehe Traktandum 7).

Wahl der Revisionsstelle: Peter Kläger tritt von seinem Amt zurück. Der Präsident verdankt seine Arbeit herzlich. Als Nachfolger stellt sich Philipp Riedener zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt. Reto Bruderer und Corina Fuchs werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl der Delegierten: Für die nationale DV werden Sarah Crettaz und Christian Baumberger gewählt. Der Präsident erwähnt, dass der Vorstand auf die nächste HV eventuell eine Statutenänderung beantrage, wonach der Vorstand die Delegierten selber bestimmen könne.

7. Ehrungen

Der Präsident verabschiedet Micheline Schicho, die während 23 Jahren dem Vorstand angehört hat (davon 17 Jahre als Kassierin). Er spricht von einer Ära, die zu Ende gehe, und verdankt ihre Arbeit, ihre Hilfsbereitschaft und ihre inspirierende Art. Patrick Kessler schlägt im Namen des Vorstandes vor, Micheline Schicho die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Diesem Antrag wird mit grossem Applaus entsprochen.

45 «Superjubilare» aus dem Gebiet des TCS AR sind seit 50 Jahren Mitglied. Der Präsident dankt ihnen für ihre Treue und teilt mit, dass sie (soweit anwesend) vor Beginn der Versammlung geehrt worden sind und ein Präsent erhalten haben.

8. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und des Vorstandes

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Statutenänderungen

Es sind keine Anträge vorhanden.

10. Tätigkeitsprogramm 2024

Der Präsident gibt einen Überblick über die nächsten Anlässe und verweist auf die Flyer zu den Ausflügen sowie auf die Informationen im Magazin.

11. Verschiedenes

Patrick Kessler informiert darüber, dass die Hauptversammlung des TCS AR im nächsten Jahr auf der Schwägalp stattfinden werde (Montag, 28. April 2025). Dabei soll das Umbauprojekt der Sântisbahn vorgestellt werden.

Der Präsident wünscht «En Guete» und viel Spass bei der anschliessenden Unterhaltung mit Philipp Langenegger.

Herisau, 30. April 2024

Der Protokollführer

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Pfiffner'.

Lukas Pfiffner